

DIGITALE MEDIEN

Bremen

Protokoll der 4. Sitzung des Gemeinsamen beschließenden Ausschusses Digitale Medien 06.11.2012,16:00-18:05h, HfK 3.09.100

TOP 1: Begrüßung von Gästen oder neuen Mitgliedern, Beschlussfähigkeit.

- Begrüßt werden Tanja Diezmann die an der Hochschule für Künste im Bereich 'Interaction Design' lehrt und Gabriel Zachmann von der Universität.
- Studierende: Mohammad Razavi, ParnianTavakol, Lars Grochla, Nina Grüning, WiolettaMaj, Thorsten Marquard, Kerstin Bub
- Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.
- Tagesordnung wurde abgestimmt

TOP 2: Protokoll der 3. Sitzung

Das Protokoll der 3. Sitzung wird mit der Änderung, dass die Gruppe "Außendarstellung des Studiengangs" eine eigene Agenda aufstellen wird (TOP 11), einstimmig beschlossen.

TOP 3: Berichte

Begehung der HfK durch den Wissenschaftsrat (WR)

Für den FB KuD lief es gut. Es gab positives Feed-Back von einigen Mitgliedern des WRs. Die Mitglieder des WRs haben sich die Räume angesehen und viele Gespräche geführt. Es gab einige Fragen zum Programm Digitale Medien und die Rückmeldung hierzu war ebenfalls gut. Jetzt wartet die HfK auf die Rückmeldung.

Treffen mit Vertretern der Senatorischen Behörde für Wissenschaft und Gesundheit

A. Sick, H. Schelhowe, D. Paul, A. Breiter und 4 Mitglieder der Senatorischen Behörde haben sich getroffen: Dabei gab es, im Zusammenhang mit den Akkreditierungsunterlagen des Studiengangs Digitale Medien, Fragen zum Curricular Normwert (CN) an der HfK. Dieser war bereits im Vorfeld des Treffens im Sinne der Senatorischen Behörde geändert worden und lieferte keine Grundlage für weitere Diskussionen.

Bericht zum Mastercamp / Tagung als neues Format auch für kommende Jahre

Am 2.-3. November 2012 gab es im Freizeitheim Bookholzberg das Mastercamp für die Master Erstsemester von beiden Hochschulen. Dieses Treffen wurde von vielen Beteiligten als interessant und wichtig zum Kennenlernen der anderen Studierenden empfunden. Die Gruppe wurde für das interkulturelle Training in zwei Gruppen geteilt. Die Studierenden hatten Gelegenheit einander und der jeweiligen Kultur aus der sie stammten, näher zu kommen. Die Studierenden hatten für dieses Event außerdem noch eine Vorarbeit zu leisten: jede(r) Studierende hatte die Aufgabe innerhalb von zwei Wochen ein kurzes (bis zu fünf Minuten langes) Video zu erstellen in dem vorgestellt wurde, wer er/sie ist, woher er/sie kommt welche Interessen und Arbeitsschwerpunkte existieren und warum die Wahl auf Digitale Medien und auf Bremen gefallen ist. Die Ergebnisse waren gut bis umwerfend

und könnten durchaus als Werbung für den Studiengang gesehen werden. Es wird bei den Studierenden noch nachgefragt, ob die Videos entsprechend genutzt werden dürfen.

"Rauchwolken und Luftschlösser" Konferenz in der HfK

Es gab Teilnehmer aus dem europäischen Raum, worunter auch viele Studierende waren. Es hat alles wunderbar funktioniert und im Januar 2013 wird es noch eine Ausstellung geben. Weitere Informationen unter <http://rauchwolkenundluftschloesser.de/>

ICEC Conference Bremen:

Im September 2012 hat die 11. Internationale Konferenz zum Thema Entertainment Computing in Bremen stattgefunden. Es gab viele Freiwillige die bei der Organisation und der Durchführung geholfen haben. Die Teilnehmer kamen aus 30 Nationen. Weitere Informationen findet man unter: <http://icec2012.org/>

TOP 4:Rückschau Akkreditierung

Per Mail wurde bereits der Protokollauszug mit den Auflagen von ACQUIN verschickt. Dabei sind die folgenden Auflagen zu bearbeiten:

- *"Die Modulhandbücher sind in Hinblick auf Lernziele und inhaltliche Beschreibungen zu überarbeiten. Die Lernziele sind klarer zu definieren und die Beschreibungen der Inhalte ausführlicher zu halten. Hierzu kann das Modul „Agile Web Entwicklung“ B-MI 8/4 als Referenz dienen."*Die Modulverantwortlichen sollen ihre jeweiligen Modulbeschreibungen aktualisieren. Die entsprechende Vorlage wird von C. Keßler verschickt.
- Die verabschiedeten Ordnungen sind nachzureichen. Die POs werden noch einmal überprüft, ggf. überarbeitet und die veröffentlichten Ordnungen eingereicht.

Der Vorsitzende dankt im Namen der GbA-Mitglieder noch einmal A. Bernek und C. Keßler für die Unterstützung bei der Akkreditierung.

TOP 5:Weiterentwicklung im Studiengang DM

AG für GBA - Evaluation der einsemestrigen Projekte

Es sollte ein Treffen aller Supervisor der Masterprojekte geben, die in diesem Semester den ersten Durchgang mit den einsemestrigen Projekten absolviert haben zusammen mit den Projektleitern des kommenden Jahrgangs. A. Breiter und C. Keßler werden einen Termin vorschlagen.

Außerdem soll es ein gemeinsames Benchmarking für die 12 HfK und die beiden Uni-Projekte am 5. April 2013 geben.

Umgang mit Master-Latecomers

Für die Masterbewerber muss ein neuer Umgang mit verspätetem Eintreffen gefunden werden. Durch den neuen Aufbau des Curriculums ist es nun nicht mehr nur schwierig, erst in der Mitte oder gegen Ende des ersten Semesters in Bremen einzutreffen, sondern schlichtweg nicht mehr möglich. Die Studierenden verpassen zu viel von den Lehrveranstaltungen und können diese ggf. auch erst ein Jahr

später nachholen, da wichtige Pflichtveranstaltungen nur jährlich angeboten werden. Daher wurden diejenigen Studierenden, die nicht bis zum 30.10.2012 eintreffen konnten, nicht mehr eingeschrieben. Wir sollten nochmals überdenken, ob wir eventuell die Deadlines verschieben (Überblick über die Deadlines anderer Universitäten wäre hilfreich) oder neue Ideen finden können (z.B. Einschreibung als Gaststudenten), wie wir dafür sorgen können, dass angehende Studierende wegen der Visumsproblematiken nicht gleich ein ganzes Jahr verlieren.

Organisation Auslandssemester 2013/2014

Die Informationsveranstaltung zum Auslandssemester für die Studierenden ist am Di 13.11. 2012 von 11:30-12:30h in der Universität (Cartesium Rotunde). Andrea Sick und Dennis Paul bestätigen, dass die DM Auslandsplätze der HfK auch für Studierende der Universität zur Verfügung stehen.

Haushalt

A. Breiter fordert die HfK auf, die ausstehenden Beträge vom Fachbereich an die Universität für den GbA zu zahlen.

AG - Außendarstellung des Studiengangs

Die Arbeitsgruppe hat sich noch nicht getroffen. Bisherige Mitglieder: Peter von Maydell, C. Keßler, D. Paul, D. Krannich, noch nicht benannte Studierende und ggf. N.N. von der Universität. Zunächst einmal sollte die Arbeitsgruppe eine To-Do-Liste erstellen.

(Bei der doodle-Suche nach einem Termin bitte auch R. Malaka anschreiben, der dann in seiner Arbeitsgruppe nach Interessenten Ausschau hält.)

SK Sitzung für LV-Planung des Sommersemesters

In diesem Semester gab es besonders im Master viele Probleme mit überlappenden Kursen. Es wird bei der LV-Planung des Sommersemesters versucht besser darauf zu achten.

Interdisziplinäres Modul (B-MA-1) für Bachelor

Leider sind in diesem Semester nur zwei Kurse angeboten worden, die von Studierenden Seite aus gemischt sind. Der Kurs an der Uni ist nur mit Studierenden der Universität besetzt und konterkariert damit den Gedanken des Interdisziplinären. Ursprünglich sollte an der Universität nicht nur einer sondern zwei Lehrende das Modul vertreten.

Das Thema wird auf die nächste GbA-Sitzung mit einem größeren Time-Slot vertagt.

Platzmangel Uni

Für das dritte Semester hat es falsche Schätzungen von Gruppengrößen und damit unpassenden Zuweisungen von Räumen gegeben. Zu viele Studierende sollten in zu kleine Räume. Es muss versucht werden, dies zu verbessern. Ganz verhindern wird es sich kaum lassen, da man erst nach den ersten Semesterwochen weiß, wie viele Teilnehmer in den Kursen sind.

Media Theorie Master 2012

Der aktuelle Theorie-Kurs von C. Reiche ist für viele der Masterstudierenden inhaltlich zu politisch orientiert und scheint daher weniger gut in das Programm der Digitalen Medien zu passen. Dieser Kurs war allerdings nur aufgrund eines Missverständnisses als einziger Kurs für den Bereich Medientheorie angeboten worden. Es wird versucht zwei zusätzliche Angebote im Bereich des Moduls M-MT an der Universität anzubieten.

TOP 6: Veranstaltungen und Termine**Veranstaltungen/Konferenzen:**

| 2013 | |
|-----------------------|---|
| 26.01. – 10.02.2013 | Ausstellung zu Rauchwolken und Luftschlösser - Temporäre Räume (GAK Bremen) |
| 18.-19.März 2013 | Venew - Tagung der Masterstudierenden DM (Digital Media in Urban Space) |
| 8.-12. September 2013 | Mensch und Computer / Deutsche E-Learning Forschung Informatik (DeFI) (AG Malaka und AG Breiter) Interessant für Studierende sind besonders die Tracks E und D |

Termine

| Datum | Zeit | Titel | Ort |
|---------------|--------------|---|------------------------------------|
| 13.11. 2012 | 11:30-12:30h | Informationsveranstaltung Auslandssemester | Universität (Cartesium Rotunde) |
| 15.01. 2013 | 16:30 | GbA | Uni |
| 5. April 2013 | | Benchmarking aller Masterprojekte | |

TOP 7: Sonstiges**Ringvorlesung**

Wir sollten darüber nachdenken, ob wir für das kommende Sommersemester das Format der Ringvorlesung wieder aufgreifen (oder ein ähnliches Format finden). Dort könnten wir die Forschungsschwerpunkte der Arbeitsgruppen für die Studierenden und untereinander vorstellen. Als Vorschlag für das kommende Semester werden die folgenden Personen genannt: U. Frese, G. Zachmann, D. Paul, A. Sick, T. Diezmann. Sollte auf der nächsten GbA-Sitzung besprochen werden.

V.f.d.R.d.P.: Claudia Keßler